

Ehemalige Büchschmiede (62)

In Schützen- und Jägerkreisen war die Büchsenmachedynastie Pfenninger weit über unsere Kantonsgrenzen hinaus ein Begriff. Seit ca. 1780 bis ins Jahr 1992 stellten fünf Generationen dieser Familie an verschiedenen Standorten im Mies hervorragend gearbeitete Gewehre und Pistolen her. Wie sehr die Qualitätsarbeit der Stäfner Büchsenmacher geschätzt wurde, zeigte sich auch in einer beachtlichen Reihe von Aufträgen des Eidg. Militärdepartements im letzten und vorletzten Jahrhundert.

Die Pfenninger – der Name wird schon 1401 in Stäfa erwähnt – sind in Stäfa noch heute das verbreitetste alte Bürgergeschlecht. Da in der Regel nur ein paar wenige Vornamen (Johannes, Heinrich, Jakob, Rudolf) gebräuchlich waren, brauchte es zur Unterscheidung der verschiedenen Familienzweige zusätzliche Bezeichnungen; bei den Pfenninger im Mies «s Büchsemachers».